

22. Februar 2019
43/2019

Das MachMit!Haus geht in seine vorerst letzte Programm-Woche Wheelmap, Rikscha, Elektrostammtisch – Mittwoch widmet sich der Mobilität

Goslar. Nach der kommenden Woche ist erst einmal Schluss: Das MachMit!Haus schließt am Freitagabend seine Türen. Eine Wiederholung der Aktion ist allerdings nicht ausgeschlossen.

Das Ladenlokal im Fleischscharren 7 wird in der Woche vom 25. Februar bis 1. März zum vorerst letzten Mal bespielt. Am Montag von 12 bis 19 Uhr bietet die Stadtjugendpflege wie gewohnt das **Offene Jugendbüro** an. Gleiches gilt für Dienstag von 12 bis 15 Uhr. Im Anschluss treffen sich von 17 bis 19 Uhr junge Programmierer bei „**Coding4Kids**“, anschließend heißt es auch für die älteren wieder „**Coding4Goslar**“ bis 21 Uhr.

Vorherrschendes Thema am Mittwoch ist die Mobilität. Von 10 bis 14 Uhr präsentieren die GOSLAR marketing gmbh und die Stadt Goslar in Zusammenarbeit mit der Firma Bornemann ein spannendes Projekt für Rollstuhlfahrer: **Wheelmap.org**. Unter Verwendung von GPS-Empfängern sollen rollstuhltaugliche Routen für Goslar aufgezeichnet und auf der Plattform Wheelmap.org zur Verfügung gestellt werden. Vorschläge zur Verbesserung der Datenqualität bei dem Kartendienst sind willkommen.

Danach steht bis 18 Uhr die Frage im Raum: **Rikscha Radler – auch in Goslar?** In anderen Städten bereits erfolgreich eingeführt, diskutiert Sigfried Rey mit Interessierten, ob das Projekt mit elektrisch unterstützten Rikscha Radlern auch in Goslar Anklang finden kann. Der **Elektrostammtisch** um Giovanni Graziano trifft sich wieder von 18:30 bis 20 Uhr. Dieses Mal lautet das Motto: „Kann Goslar eTourismus in Bezug auf eMobilität?“

Stadtbehindertenbeauftragter Peter König verlegt seine Sprechstunde am Donnerstag von der Stadtverwaltung ins MachMit!Haus. Zwischen 10 und 18 Uhr dreht sich alles um das Thema „**Goslar und Handicap**“.

Am Freitag ist das MachMit!Haus zum letzten Mal geöffnet. Die Stadt Goslar lädt unter dem Titel „**MachMit!Haus sagt Tschüß**“ von 10 bis 14 Uhr alle Interessierten dazu ein, ihre Meinung zum Haus kundzutun. Wie ist die Aktion angekommen? Was ist gelungen, wo gibt es Verbesserungspotential? Im Anschluss gibt es „**Rock im Haus**“. Bis 19 Uhr rockt die Goslarer Music Scene e.V. den Laden, informiert über den Verein und seine Möglichkeiten.

Kurzfristige Programmänderungen sind immer möglich. Die Termine werden im Internet unter machmit.goslar.de/machmithaus oder auf www.goslar.de aktuell gehalten.

Foto (Stadt Goslar): Das MachMit!Haus im Fleischscharren 7 verabschiedet sich. In der letzten Woche stehen Jugendbüro, Mobilität, Handicap und Rock auf dem Programm.

Abdruck honorarfrei